



LAMBERT

P r e s s e i n f o r m a t i o n
Neuheiten Herbst/Winter 2014

Manufactur des Besonderen

„Manufactur des Besonderen“ – unter diesem Titel präsentiert das Lifestyle-Unternehmen Lambert seine aktuelle Herbst/Winter-Kollektion. Das Schöne und Individuelle wird durch besondere Materialien sowie durch einzigartige handwerkliche Fertigungstechniken zum Ausdruck gebracht. Die Marke spürt gekonnt Schnittstellen zwischen traditionellen handwerklichen Herstellungsverfahren und zeitgemäßem Design auf. Mit dem richtigen Feinsinn für das Detail arbeitet Lambert die Persönlichkeit und Individualität der verschiedenen Produkte heraus.

Frankfurt, September 2014. Für die Inszenierung des Themas „Manufactur des Besonderen“ hat sich das Lambert-Kreativteam von der Dynamik der Großstadt inspirieren lassen und schafft einen harmonisch luxuriösen Rückzugsort mit elegant edlen Aspekten. In diesem Ambiente gehen Weltoffenheit und Vielfalt Hand in Hand mit Tradition und regionaler Besonderheit.

Kräftige und dennoch warme Farbtöne wie Aubergine, Barolo und Brombeere werden in Kontrast gesetzt zu klarem Blau und weichen, erdigen Neutraltönen, Beige ist das neue Grau. Die neue Stoffkollektion schwelgt in der Opulenz feinsten Samte und setzt diese gegen trockene, körnige Strukturen.

Dekoriert wird in der aktuellen Lambert Kollektion mit individuellen Kompositionen, die einen wichtigen Trend im neuen Einrichtungsstil darstellen – Artverwandtes wird dabei in einer Kombination von verschiedenen Stilelementen zusammengesetzt. Stilbrüche sind bewusst gewählt und geben dem Titel „Manufactur des Besonderen“ neben der Materialkunst und der Handwerklichkeit eine weitere Facette. Dieses Prinzip bietet große Flexibilität und viel Gestaltungsspielraum für ein urbanes und zugleich klassisches Ambiente.

Strukturen ziehen sich als Thema durch alle Bereiche, Bewegung in der Oberfläche wird sichtbar gemacht und Lichtreflexe setzen diese noch stärker in Szene. Beispiele hierfür finden sich im Accessoiresbereich genauso wie bei neuen vielseitig einsetzbaren Kleinmöbeln.



LAMBERT

So wird beispielsweise bei den **Dana** Schalen die Oberfläche in sorgsamer Handarbeit mit verschiedenen Schleif- und Polierbürsten bearbeitet, so dass eine ausgefallene Rosettenstruktur entsteht. Anschließend wird das Werkstück glänzend vernickelt. Auch die außergewöhnliche Oberfläche der **Elba** Schale und Schüssel fesselt sofort den Blick des Betrachters und zeugt von ganz besonderer Fertigkeit ihres Produzenten. In das von Hand vorproduzierte Werkstück wird in allerfeinster Handarbeit die ungewöhnliche Oberflächenstruktur feinziseliert und getrieben.

Beisteller sind aus der Einrichtung nicht wegzudenken und finden ihren Einsatzbereich in allen Räumen. Bei **Nara** handelt es sich um ein besonders cleveres Exemplar, das sich sowohl über Sofa als auch über Sessel schieben lässt. Die Materialkombination aus schwarzem, pulverbeschichteten Metall sowie der patinierten Sandgussoberfläche ist in ihrer Kombinierbarkeit sehr vielfältig. Ob rechts und links vom Sofa, neben dem Bett oder dem Lesesessel, auch **Taku** findet als Beisteller überall seinen Platz. Die handwerkliche Optik und die Materialkombination von pulverbeschichtetem Metallrahmen und der patinierten Sandgussoberfläche macht Taku zu einem charaktervollen Individualisten, der sich mit jedem Wohnstil anfreundet. Klassisch, zeitlos und dabei perfekt mit jedem Ambiente harmonierend – so zeigt sich ebenfalls der kleine Beistelltisch **Ayumi**. Das Tablett lässt sich abnehmen und als Servierhilfe nutzen.

Weitere Beispiele für die einzigartige Handwerkskunst sind **Lucca**, **Loano** und **Rivoli**. Sie werden in einer Glasmanufaktur hergestellt, die eine der reizvollsten Glastechniken, das Oxydglasblasen beherrscht. Die Effekte, die erzielt werden, sind außergewöhnlich und haben Unikatcharakter. Auf den farbigen, heißen Glaskolben werden Oxyde aufgebracht, die im weiteren Ausblasen sofort ein Muster aus unterschiedlichen Schlieren und Blasen bilden. Jedes Stück fällt bei diesem Prozess anders und neu aus. Im nächsten Schritt wird der Korpus mit Klarglas überstoichen, dem sogenannten Überfang. Während Lucca und Loano als große, zylindrische Gefäße Aufsehen erregen, besticht Rivoli mit einer bauchigen Form sowie einem langgezogenen Schwanenhals.

Auch diese Windlichter wurden in meisterlicher Handarbeit frei und von Mund geblasen: **Levante** erinnert an ein rundes Goldfischglas und **Rosarno** hat einen abgeschrägten, kegelförmigen Glaskorpus. Der obere Rand wird bei beiden abgeschnitten und mit einem Spatula umgeklappt. Der entstandene breite, unebene „Kragen“ gibt dem Glaskörper Stabilität und eine handwerkliche Note. Das sogenannte Kragenglas gibt es in dieser Ausführung sehr selten, denn nur noch wenige Glashütten beherrschen diese hohe Handwerkskunst.



LAMBERT

Die Kerzenleuchter **Giacomo** werden in der Manufaktur aus Aluminium gegossen, sorgfältig von Hand poliert und mit verschiedenen satinierten Oberflächen versehen. Die matte Zinnoberfläche, die gebürstete Nickeloptik und der warme, sanfte Kupferton korrespondieren harmonisch miteinander.

Die Beleuchtung spielt eine wichtige Rolle für die Kreation von Refugien in den eigenen vier Wänden. Elegante Tischleuchten sind deshalb einer der wichtigsten Bausteine der anspruchsvollen Inneneinrichtung. Sie setzen nicht nur Lichtakzente, sondern sind auch Wohnobjekte.

Nach dem Vorbild einer Art-Déco Tischlampe der 20iger Jahre wurde die **Brooklyn** Leuchte gestaltet. Im Art-Déco waren klare Linien, scharf gebrochene Kanten, Eleganz und Symmetrie stilbildend. Die klassische Form und Größe der Leuchte wurden beibehalten, das Design leicht modernisiert und die Oberfläche hochglänzend poliert. Der Schirm und die Metallteile werden aus Aluminium, Stahl und Messing in Handarbeit hergestellt und vernickelt. Auch die schlanke, hochgezogene Form von **Rivera** hat einen skulpturalen Charakter und fügt sich in ihrer Leichtigkeit ebenso wie Brooklyn in verschiedenste Einrichtungsstile harmonisch ein.

Lambert präsentiert sich auf der Tendence in Halle 9.0 auf Stand D40 sowie auf der Maison & Objet in Halle 5A auf Stand B7.

Über Lambert

Die Lambert GmbH ist eine der internationalen Lifestyle-Marken für ganzheitliche Wohnszenarien. Die Kollektion umfasst rund 2.200 verschiedene Artikel - Möbel und Wohnaccessoires - aus natürlichen Materialien mit handwerklichem Unikat-Charakter. Bereits seit der Gründung im Jahre 1967 hat Lambert mit „Crossover“ und „Manufacturing around the World“, mit der Kombination ursprünglicher Materialien und zeitgemäßem Design heutige Wohnwelten maßgeblich beeinflusst. Die umfangreiche Kollektion ist bei über 1.000 Fachhandelspartnern in Deutschland, Europa und Übersee erhältlich. Zehn eigene Flagship-Stores in Berlin, Dortmund, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, Stuttgart, München, Hamburg, Wien und Zürich erlauben eine umfassende Vor-Ort-Beratung und ein unvergleichliches Markenerlebnis. Seit dem Jahr 2000 ist Herr Bernd D. Ehrengart Eigentümer der Lambert GmbH und geschäftsführender Gesellschafter.

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

segmenta pr, Feldbrunnenstraße 52, D-20148 Hamburg

Bettina Vajen, Tel.: +49-40-44 11 30-29/ Kathrin Rechtenbach, Tel.: +49-40-44 11 30-37

E-Mail: prlambert@segmenta.de